

Inhalt

| | |
|--|-----|
| Vorwort | 7 |
| 1 Die Fragestellung | 9 |
| 2 Der konzeptionelle Rahmen | 21 |
| 2.1 Die Bedeutung der Sprache für Prozesse der Vergesellschaftung und Vergemeinschaftung | 23 |
| 2.1.1 Definition von Sprache | 23 |
| 2.1.2 Sprache als Kapital: Die zentralen gesellschaftlichen Funktionen von Sprache | 27 |
| 2.1.2.1 Sprachkompetenz und Vergesellschaftung: Sprache als instrumentelles Kapital | 28 |
| 2.1.2.2 Sprachkompetenz und Vergemeinschaftung: Sprache als symbolisches Kapital | 37 |
| 2.1.3 Transnationales sprachliches Kapital und seine wachsende Bedeutung | 49 |
| 2.2 Kritik des „linguistic turn“ in der soziologischen Theoriebildung | 55 |
| 2.2.1 Habermas' Theorie des kommunikativen Handelns | 56 |
| 2.2.2 Niklas Luhmanns Systemtheorie | 59 |
| 2.2.3 Die verstehende Soziologie: Alfred Schütz, Peter L. Berger, Thomas Luckmann und die neuere Wissenssoziologie | 66 |
| 3 Die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen | 81 |
| 3.1 Institutionisierte Sprachenordnung: Nationalstaatsbildung und sprachliche Homogenisierung, Weltgesellschaft und die Hegemonie des Englischen | 82 |
| 3.1.1 Allgemeine Mechanismen des Sprachenwandels | 83 |
| 3.1.2 Nationalstaatsbildung und sprachliche Homogenisierung | 85 |
| 3.1.3 Weltgesellschaft und die Hegemonie des Englischen | 97 |
| 3.2 Die Europäisierung und Globalisierung der nationalstaatlich verfassten Gesellschaften Europas | 106 |
| 3.2.1 Europäisierung als Aufbau eines europäischen Herrschaftsverbandes | 107 |

| | | |
|------------------|--|-----|
| 3.2.2 | Europäisierung als territoriale Ausdehnung des Herrschaftsraums | 112 |
| 3.2.3 | Europäisierung als die rechtliche Schaffung eines einheitlichen europäischen Sozialraumes | 112 |
| 3.2.4 | Europäisierung als Transnationalisierung der Gesellschaften der Mitgliedsländer | 115 |
| 3.2.5 | Globalisierung der Mitgliedsländer der Europäischen Union | 123 |
| 3.3 | Die Sprachpolitik der Europäischen Union | 126 |
| 3.3.1 | Akzeptanz der Multilingualität | 127 |
| 3.3.2 | Schutz und Stärkung der Minderheitensprachen | 138 |
| 3.3.3 | Förderung der Mehrsprachigkeit der Bürger | 145 |
| 4 | Transnationales sprachliches Kapital der Bürger in den Ländern der Europäischen Union | |
| 4.1 | Deskriptive Befunde: Die Mehrsprachigkeit der Bürger der EU | 151 |
| 4.2 | Die Erklärung der Unterschiede in der Verfügung über transnationales sprachliches Kapital | 152 |
| 4.2.1 | Ein Modell zur Erklärung der Verfügung über transnationales sprachliches Kapital | 162 |
| 4.2.2 | Hypothesen zur Erklärung der Verfügung über transnationales sprachliches Kapital und ihre empirische Überprüfung | 163 |
| 4.2.3 | Hypothesen zur Erklärung der Englischkompetenz der Bürger und ihre empirische Überprüfung | 169 |
| 4.3 | Zusammenfassung und eine Prognose, wie sich die Mehrsprachigkeit der Bürgern entwickeln wird | 194 |
| 5 | Ausblick: Ein Plädoyer für eine veränderte Sprachpolitik der Europäischen Union | 206 |
| Literatur | | 213 |